

[fol. 142r]

Ingleichem verkhaufft auch zum Ambt
 Hanns Georg Rädrl, Hopfenhandler von Furth,
 19 Centen 24 Pfundt Sazerhopfen, den
 Centen *per* 29 Gulden angeschlagen,
 N^o. 40 thuet vermög Bescheinung *dato* 31. *May*
anno 1688

557 fl. 57 kr. 4 hl.⁹⁰

Schliesslichen seinndt auch von Hansen Gersstner
 zue Irlachhill kheufflichen angenommen worden
 14 Centen 5 *lb.* neuer Kipflberger
 Landthopfen, den Centen *per* 18 Gulden,
 thuet in Summa, so er von dem alhiesigen
 Churfürstlichen Preuambt gegen gebihrender
 N^o. 41 Quittung empfangen den 2. Juny 1688

252 fl. 54 kr.*Huius* 33 Centen 29 *lb.* 810 fl. 51 kr. 4 hl.

[fol. 142v]

Von hieurbemeltem Hopfen, in
 allem 185 Centen 77 *lb.* gewest, an
 der Stattwag alhier zue Kelhamb
 ordentlich abzuwegen, vom Centen 4 kr.,
 ist dem Wagmaister Lorenz Medlhammer
 gebihrent bezalt

12 fl. 23 kr.

Huius per se[fol. 143r]⁹¹

Summa aller Ausgab vmb
Hopfen

5245 fl. 7 kr. 3 hl.

*Vnd ist deß Hopfens gewest**Neuer Sazer* 171 Centen 72 Pfund*Neuer Kipflberger Landthopfen*

	<u>14 Centen</u>	<u>5 Pfund</u>
<i>thuet</i>	185 Centen	77 Pfundt

So hieuer fol. 25 in Empfang gebracht.
 Im ybrigen bezaigt sich, weillen vom ferttigen
 Jahr her, wie ~~fol.~~ in erstbemeltem fol. 25
 findig, an Hopfen ein gahr starckher Vor-
 rath gewest, dz derentwegen von dergleichen anheuer
 vmb 85 Centen 81 Pfundt weniger einkhaufft

⁹⁰ Den Angaben zufolge wären es 622 fl. 20 kr. 1,6 d. Beim Hopfen wurde wie zumeist gerundet.⁹¹ Auch an dieses Blatt ist ein Blattweiser geklemmt. Sh. oben, Anm. 2.